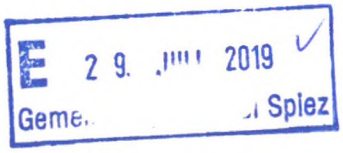
EMERGENCY
Emergency Switzerland Foundation

GOR



Gemeinderat
Spiez
Postfach 119
3700 Spiez

Zürich, im Juli 2019

Nachhaltige Verbesserung der medizinischen Versorgung in Uganda

Sehr geehrte Damen und Herren

Uganda ist eines der Länder Ostafrikas, dessen Bevölkerung am schnellsten wächst. 2010 waren es knapp 34 Millionen Menschen, heute sind es 43 Millionen. Ein Drittel lebt trotz verbesserter Sozialindikatoren unter der Armutsgrenze. Die durchschnittliche Lebenserwartung beträgt 59.2 Jahre. Die Kindersterblichkeit ist sinkend, trotzdem sterben 5 Prozent der Kinder vor Erreichen des fünften Lebensjahres.

Im Bewusstsein dieser Probleme und im Austausch mit verschiedenen afrikanischen Ländern haben sich Emergency und das Gesundheitsministerium von Uganda für den Bau eines Kompetenzzentrums für pädiatrische Chirurgie in Entebbe, Uganda, entschieden.

Das Ziel ist, **ab April 2020 kostenlose und qualitativ hochstehende chirurgische Behandlung für jährlich rund 3'000 Kinder anzubieten und so die medizinische Versorgung in Uganda und in den benachbarten Ländern zu verbessern.** Es wird laufend einheimisches medizinisches Personal ausgebildet, um die notwendige Kapazität sicherzustellen.

Helfen Sie mit, dieses einzigartige Projekt zu realisieren und die chirurgische Behandlung von Kindern zu verbessern.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich, auch im Namen der behandelten Kinder.

Freundliche Grüsse
Emergency Switzerland Foundation

Susann Mäusli Bruggisser
Geschäftsleiterin

Die Schweizer Stiftung Emergency Switzerland unterstützt hauptsächlich Projekte in Afrika, um die medizinische Versorgung dort nachhaltig zu verbessern.

Emergency Switzerland Foundation
Schulhausstrasse 64
CH-8002 Zürich

Tel +41 (0)43 317 19 04
info@emergency.ch
www.emergency.ch

Bankverbindung
CH69 0070 0110 0040 8015 9

EMERGENCY
Emergency Switzerland Foundation

Ein Kompetenzzentrum für pädiatrische Chirurgie in Afrika

In Entebbe, am Ufer des Viktoriasees, baut Emergency in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsministerium von Uganda ein Kompetenzzentrum für pädiatrische Chirurgie. Damit schaffen wir eine Netzwerkklinik für Uganda und die umliegenden Länder.

Das Kinderspital wird jetzt gebaut und eingerichtet und wird im April 2020 die ersten Patientinnen und Patienten empfangen.

Benefit

Verbesserung der Gesundheitsversorgung durch

- tägliche ambulante Versorgungen und chirurgische Eingriffe – kostenlos
- das Ausbilden von Chirurginnen, Chirurgen und Pflegepersonal, und somit die Gewährleistung der notwendigen Kapazität
- kostenlose Behandlung von Kindern unter 14 Jahren (geschätzt: jährlich ca. 3'000)
- Notfallaufnahme 7 Tage rund um die Uhr
- 6 ambulante Behandlungsräume
- 3 Operationssäle
- 1 Sterilisationsraum
- 16 Betten für Intensivbehandlungen
- Labor, Blutbank, Apotheke, Administration
- Schulungsräume, um einheimisches Pflegepersonal auszubilden
- Gästehaus für auswärtige Patienten und Verwandte
- rund 350 einheimische Mitarbeitende